

Wo gehöre ich hin?

Von Arya-Gendry

Kapitel 32: Aussprache

Luca

Ich bin froh das Dorian sich endlich dazu entschließt mit mir zu reden.

Ich hatte echt Angst davor, das er mich wieder so wie in denn letzten Tagen stehen lassen würde. Ich hoffe Dorian wird auch nachdem ich mit ihn geredet hatte nicht wieder gehen.

Zwar ist es nicht mal eine Woche her das er mich nicht beachtet, aber mir kommt es, wie Wochen vor. Ich bin es auch nicht gewöhnt das Dorian nicht mit mir redet.

Er führt mich in den Raum der Wünsche. Wo mir auch ungestört reden konnte. Oder er mich auch wieder bestrafen konnte. Ohne das es jemand mitbekommt, aber das würde er nicht tun. Dorian würde mich nicht normal schlagen.

Als mir denn Raum betreten steht in diesen nichts weiter als ein großes Sofa aber mir wollten ja auch nur reden, da brauchten mir ja auch nicht mehr.

Kurz sehen mir uns normal um und setzten uns hin. "Du wolltest reden. Also dann Rede."

Er scheint nicht mehr sauer zu sein. Wie gern ich Legilimentik bei ihn anwehenden würde. Nur um zu wissen was er denkt. Aber ich sollte endlich zu reden anfangen. Ich wusste ja, wie sehr Dorian es hasst wenn man ihn zu lange warten lässt genuso wie Vater. Ich sehe kurz auf meine Hände, bevor ich ihn ins Gesicht sehe.

"Ich wollte dir normal sagen, dass es mir leid tut. Und das sowas nie wieder vorkommen wird. Ich weiß das es falsch war die nichts zu sagen."

Noch immer ist in seinen Blick nichts zu lesen und er lässt sich auch mit einer Antwort Zeit. Ich hasse es ich sollte immer gleich reden, aber Dorian durfte sich Zeit lassen. Aber ich sagte nichts ich wollte nicht das er weiter sauer auf mich ist. Und dann endlich fängt er zu reden an.

"Das hoffe ich auch für dich." Ich nicke und beiße mir auf die Lippe. So wie ich es immer mache wenn ich nervös bin.

"Du solltest, damit aufhören wie oft muss ich dir das noch sagen?" Sofort höre ich auf mir weiter auf die Lippe zu beißen. Wieso konnte ich nicht der Ältere sein? Da könnte, ich Dorian sagen was er darf und was nicht. Würde das auch noch so sein wenn mir Erwachsen sind?

"Bist du noch sauer auf mich?"

"Nein aber enttäuscht. Ich dachte, dass du mir vertraust und mir alles sagst."

Überrascht sehe ich ihn an. "Ich vertraue dir doch."

"Das sieht aber nicht danach aus. Wenn es nur eine kleine Sache gewesen, wer wie das du Nachsitzen musst oder du Punktabzug bekommen hättest und es mir nicht gesagt hättest da wer es mit egal gewesen. Aber das mit Dumbldore es hätte so viel schief gehen können."

"Ja aber er kann uns doch nichts Nachwiesen."

"Du verstehst es einfach nicht."

Etwas sauer sehe ich Dorian an was meint er damit? "Du brauchst mich gar nicht so anzusehen kleiner."

"Dann sag was du damit meinst. Ich versteht es nicht."

Genervt sieht er mich an. Er hält mich wohl für dumm und so fühle ich mich gerade auch. "Luca nur, weil Dumbldore uns nichts Nachweisen kann heißt, das noch lange nicht das er nicht an Informationen kommen kann. Was wer gewesen, wenn er dir Süßigkeiten mit Wahrheitsserum hätte. Und du somit was gesagt hättest? Was du nicht sollst?"

Überrascht sehe ich Dorian an daran hatte ich nicht gedacht. Ich schlucke. Als ich zum ersten Mal bei Dumbledore war habe ich, was von den Sachen gegessen die er mir Angebote hatte, aber auf diesen war kein Wahrheitsserum sonst wer mir nicht mehr hier.

Ob ich es Dorian sagen soll? Aber ich hatte Angst, das er dann wieder nicht mit mir reden wird und es noch schlimmer wird. Aber Dorian sieht mir wohl an, was ich denke.

"Was ist kleiner? Luca sag nicht das du was von ihn gegessen hast?"

"Doch aber....."

"Du hast kein bisschen nach gedacht."

Zum Glück redet er noch normal mit mir. Auch wenn er mich sauer ansieht.

"Bevor du wieder sauer auf mich wirst. Ich habe nur ein bisschen was von denn Süßigkeiten gegessen und das auch nur als ich zum ersten Mal bei Dumbledore war beim nächsten habe ich es aber nicht mehr getan."

"Du hättest schon beim ersten Mal nichts davon essen dürfen."

Ich sehe wieder auf meine Hände. "Ich habe nicht nach gedacht."

"Du denkst nie nach. Mir können froh sein das nichts drin war."

"Ja."

"Wenn der Alte die normal schreibt, dass du zu ihn kommen sollst sagst du mir Bescheid. Du wirst nicht mehr allein zu ihn gehen."

Ich nicke auch wenn mir das gerade nicht passt. Aber ich muss eben auf ihn hören.

"Aber meinst du Dumbldore wird zulassen, dass du dabei bist?"

"Sollte er was dagegen haben wirst du eben nicht zu ihn gehen."

Ich nicke. "Du hast schon mit Vater geredet, oder?"

"Ja das habe ich."

"War er sehr sauer?"

Ich sehe Dorian wieder an. Ich musste lernen nicht immer auf denn Boden zu sehen wenn er oder Vater sauer auf mich sind.

Ich muss ihnen zeigen, dass ich nicht schwach bin.

"Er wird mich bestimmt hart bestrafen, wenn ich zu Hause bin."

Zwar hatte ich noch keine Nachricht von ihn bekommen, aber das heißt noch lange nichts. Ich bin sicher, sobald ich nach Hause komme wird er mich leiden lassen egal, ob mir unseren Auftrag erfüllt haben.

Ob auch andere Schüler Angst davor hatte nachhause zu kommen?

"Sieh mich an." Ich hebe denn Kopf. "Glaubst du echt ich hätte Vater gesagt das du schon zweimal bei Dumledore warst?" Er hat es Vater also nicht gesagt?

"Nein aber du warst so sauer und hast gesagt das du es Vater sagen wirst."

"Ja aber du solltest trotz allen wissen, dass ich ihn nichts gesagt habe."

"Ja es ist nur weil du es gesagt hast."

"Nur weil ich es gesagt habe heißt das nicht das ich es mache werden. Ich habe Vater nur gesagt das Dumbledore mich zu sich hat rufen lassen und mich gefragt hat, wie es mir geht und das mir immer zu ihn kommen können, wenn etwas ist mehr nicht."

Dankbar sehe ich ihn an. Ich war echt froh darüber das er Vater nichts gesagt hatte.

"Danke das du ihn nichts gesagt hast." Aber was hat Vater gesagt wegen Dumbledore? Und wieso hat er uns nicht zurück nachhause geholt?"

"Er meinte, dass mir aufpassen sollen und nichts vor Dumbledore annehmen sollen. Und wenn er einen von uns nochmal zu sich ruft ihn es gleich sagen sollen."

"Okay."

"Ich hoffest du behälst Draco weiter im Auge."

"Ja."

"Gut Severus hilft ihn, das hat er mir gesagt."

"Er weiß was Draco tun soll?"

"Ja Narzissa war mit unserer Mutter bei ihn. Und Severus hat einen Unbrechbaren Schwur geleistet." Ich konnte einfach nicht glauben was Dorian da sagt.

"Er hat was getan? Severus würde sich niemals auf sowas einlassen." Wieso hat er das getan?"

"Weil es unsere Mutter von ihm verlangt hat. Sie vertraut ihm nicht das hat sie noch nie getan."

"Aber damit fällt sie Vater in den Rücken. Er will bestimmt nicht das jemand Draco hilft."

"Ja das tut sie. Aber du darfst nicht vergessen das Narzissa ihre Schwester ist. Und sie ihr helfen wird."

"Ja, das schon. Aber ich hätte nicht gedacht das sie Vater hintergehen würde."

"Wenn Vater es rausbekommt wird sie leiden."

"Ja du hast recht." Aber nicht nur sie würde das. Auch Severus würde hart bestraft werden.

Ein paar Sekunden ist es still bis ich wieder zu reden anfängt.

"Du scheinst dich ja gut mit Potter zu verstehen."

"Ja und ich denke er fängt an mir zu vertrauen."

"Okay den werden mir es also schaffen?"

"Ja."

"Vater wird sehr Stolz auf dich sein."

"Das wird er auf dich auch."

"Nein das wird er nicht wieso auch? Du bist der den Potter vertraut nicht ich."

"Dir wird er auch noch vertrauen er mag dich sehr."

"Woher willst du das wissen?"

"Als ich nicht mit dir geredet habe hast du ihn ziemlich leid getan und er meinte, dass ich wieder mit dir reden soll. Er wird auch dir bald vertrauen und nun komm lass uns zurück gehen."

Ich nicke und stehe so wie Dorian auf und auch wenn ich weiß das Dorian es nicht mag Umarm ich ihn trotzdem.

"Es tut mir leid." Dorian dreht sich um und drückt mich kurz ab sich.

"Ja ich weiß aber es ist okay mach es nie wieder."

"Das werde ich nicht."

"Gut und nun komm mit mir sollten schon längst zurück im Gemeinschaftsraum sein."

Als mir zusammen denn Gemeinschaftsraums betreten und die anderen sehen, dass mit uns wieder vertragen haben lächel sie uns an und kommen auf uns zu.

"Na endlich das würde auch mal Zeit." Ron verdreht die Augen. "Ich sagte doch das sie sich wieder vertragen werden."

"Und das ist auch gut so." Hermine lächelt uns an. Auch wenn sie ein Schlammlut ist bin ich ihr dankbar dafür das sie versucht hat mich zu trösten.

Mir bleiben noch ein bisschen bei denn anderen sitzen und Unterhalten uns bis mir

dann ins Bett gehen. Zum Glück lassen die anderen als ich denn Schlafsaal betrete mich in Ruhe.

Als dann alle schlafen gehe, ich wieder zu Dorian der mir auch gleich Platz macht. Ich bin so froh wieder bei ihm schlafen zu dürfen die Tage, an denen ich alleine schlafen musste waren echt schwer da ich nicht richtig schlafen konnte.

Ein paar Wochen später will ich mich gerade auf den Weg zurück zu der Feier machen die von den Gryffindors gegeben wird da sie das Spiel gewonnen hatte. Ich war nur normal kurz in meinen Schlafsaal verschwunden, um etwas zu holen. Und will auch schon wieder aus der Tür raus, als diese aufgeht und Mika vor mir steht der wohl auch was holen wollte.

Ohne ihn anzusehen will ich einfach an ihm vorbei. Bevor ich den Raum aber verlassen kann packt er mich fest am Arm und zieht mich zurück sauer sehe ich ihn an.

"Lass mich los."

"Vergiss es endlich sind mir allein." Ich grins ihm an. Er denkt doch nicht das ich Angst vor ihm habe?

"Willst du das von letzten Mal etwa wieder holen?"

"Du hattest nur Glück ich bin inzwischen besser geworden. Und es ist auch keiner hier der dir helfen kann."

"Beim letzten mal war auch keiner da. Und jetzt lass mich gehen du hast keine Chance."

"Du wirst verlieren." Genervt sehe ich ihn an.

Ich reise mich von Mika los. Aber kaum das ich mich von ihm befreit habe gibt er mir einen festen Stoß so das ich auf den Boden liegen. Und er keine Sekunde später über mir ist."

"Du kannst zwar besser Zauber, als ich aber körperlich hast du keine Chance kleiner." Da hatte er leider recht. Auch wenn ich das nure zugeben würde.

Ich versuche an meinen Zauberstarb zu kommen der ihn meinen Umhang steckt aber Mika bemerkt es und grinst mich an.

"Vergiss es." Schon hat er meinen Zauberstarb in der Hand und schmeißt ihn weg so das er nun ein paar Meter von mir entfernt liegt. Und jetzt bekommst du das von letzten mal zurück."

Bevor ich noch was sagen kann schlägt er mir ins Gesicht was ziemlich weh tut, aber ich zeige keine Schwäche.

"Na wie gefällt dir das?" Und wieder ein Schlag der sogar noch fester, als der erste ist.

Ich versuche ihn von mir runter zubekommen, aber ich schaffen es einfach nicht. Ich gebe es nicht gern zu, aber es stimmt Mika ist stärker wie ich.

Wenn ich doch nur an meinen Zauberstrab kommen würde. Aber dieser ist zu weit weg.

"Jetzt hast du wohl nicht mehr so eine große Klappe." Sauer sehe ich ihn an und dann zu meinen Zauberstarb. Ich muss wieder bekommen. Denn so schnell würde Mika mich nicht Ruhe lassen. Und ich will nicht wissen was er noch vor hat.

Und dann passiert es mein Zauberstarb kommt auf mich zu und filegt in meine Hand. Mika ist so überrascht, dass ich ihn von mir stoßen kann schnell stehe ich auf und grinse ihn an. Er hat Angst, das sehe ich ihn an und das gefällt mir.

"Wie hast du das geschafft?"

"Das geht dich nichts an." Um ehrlich zu sein, wusste ich das selber nicht, aber es war auch egal. Jetzt war er dran.

Und so wie er mich ansieht, fängt er gleich an zu weinen aber das war mir egal.

"Das wird dir leid tun."

"Nein warte."

Mit einen kurzen Bewegung meines Zauberstarbstrabs liegt er auf denn Boden.

"Ja genau da gehörst du hin." Am liebsten würde ich denn Cruciatus auf ihn loslassen. Aber ich halte mich zurück.

"Hör auf bitte."

"Ich glaube nicht, das ich dir erlaubt habe zu sprächen." Ich sehe wie er zu seinen Zauberstarb greifen will.

Ich gehe auf ihn zu und ziehe ihn an seinen Haaren nach oben. Seinen Zauberstarb nehme ich an mich und stecke ihn in meinen Umhang. "Was hast du vor."

"Das wirst du jetzt sehen."

Nun schlage auch ich ihn ins Gesicht was ihn Wimmern lässt. Ich grinse und lasse ihn wieder los.

"Hör auf du wirst ganz schön Ärger bekommen."

"Nein das werde ich nicht."

Wieder liegt er vor mir auf denn Boden. "Genau da ist dein Platz. Ich werde dich jetzt gehen lassen. Aber du wirst hier von keinen was erzählen. Nicht deinen Freunden oder einen der Lehrer solltest du es tun war das hier der Anfang also überleg es dir zweimal. Denn glaub mir es wird dir sobst sehr leid tun. Also wirst du es jemanden sagen?"

"Nein das werde ich nicht."

"Gut dann mach das du wegkommst." Ich schmeiße Mika seinen Zauberstarb zu. Kaum das er ihn in der Hand hält ist er weg.

Ich sehe kurz zum Spiegel und mache mich dann auf den weg zurück zu der Feier. Es hat einfach so gut getan ihn so vor mir auf den Boden zu sehen nun wird er mich wohl ihn Ruhe lassen. Er hat Angst vor mir und das gefällt. Er hatte es nicht anderes verdient.

Als ich zurück bei den anderen bin, wundern sie sich zwar wieso ich solange weg war sagen aber nichts weiter dazu und mir haben Spaß auch wenn das Schlammblut auf einmal weg ist. Wieso habe ich zwar nicht mitbekommen aber ich werde es schon noch erfahren. Ich sehe nur wie Potter ihr nach läuft. Er wird sie schon beruhigen. Auch Dorian sieht ihnen nach geht aber nicht hinter her.

Die Ferien geht noch lang so das mir erst spät ins Bett kommen, aber da morgen zum Glück kein Unterricht war ist es nicht so schlimm.

Als ich wieder bei Dorian in Bett Liege frage ich mich noch immer wie ich es geschafft habe das mein Zauberstrab obwohl ich ihn nur angesehen gabe zu mir kommt."

Ich sollte Vater danach fragen lange wird es nun auch nicht mehr dauern bis mir wieder zuhause sein werden.